

(Der Tonfilm belebt Museen.) In verschiedenen naturhistorischen Museen der Vereinigten Staaten wurde eine neuartige Einrichtung installiert, die wirklich geeignet erscheint, den toten Schauobjekten Leben einzuhauchen und insbesondere für jugendliche Museumsbesucher neue Anziehungspunkte zu bilden. Die üblichen Ausstellungsobjekte werden in der gewohnten Art in Schaukästen gezeigt, die längs den Wänden aufgestellt sind. Ein Druck auf einen Knopf — und über die Glasscheibe zieht sich eine Leinwand, auf der ein kurzer Tonfilm abrollt, der aufs genaueste das Leben der ausgestellten Tiere in der Freiheit und in ihrer natürlichen Umgebung, die Herkunftsstelle der gezeigten Pflanzen, Mineralien usw. darstellt. Der Erfolg dieser neuen Ausstellungstechnik ist so groß und überzeugend, daß sie aller Voraussicht nach in aller Kürze die sämtlichen großen Museen der U.S.A. erobert haben dürfte. Insbesondere von seiten der Schulbehörden wird ihre Einführung aufs wärmste befürwortet.

(Vom Trierer Provinzial-Museum.) Professor Dr. Steiner, der bisherige Direktor der vor- und frühgeschichtlichen Abteilung des Rheinischen Provinzial-Museums in Trier hat aus Gesundheitsrücksichten sein Amt niedergelegt. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige Assistent am gleichen Museum, Dr. Wolfgang Dehn, berufen. Dehn hat sich bereits durch mehrere größere Grabungen in der Provinz und durch Veröffentlichung vorgeschichtlicher Forschungen einen Namen gemacht.

(Ein Corneille-Museum in Rouen.) Das Geburtshaus von Pierre Corneille in der Rue de la Pien in Rouen wird als Museum eingerichtet werden. Die Mittel dazu werden durch eine öffentliche Sammlung, sowie durch eine reichhaltige Spende Pierpont Morgans aufgebracht.

(Napoleon-Erinnerung.) Das Museum von Ajaccio hat als Geschenk den Kopfkissenbezug erhalten, auf dem das Haupt Napoleons nach seinem Tode in dem Landhaus von Longwood auf St. Helena ruhte. Die Reliquie, die gegenwärtig im Rathaus der korsischen Hauptstadt ausgestellt ist, stammt aus der Sammlung von Charles Schummeister, der die Geheimaufträge Bonapartes auszuführen hatte.

(Ein Jules-Verne-Museum.) Der Prophet Jules Verne, der die Wunder unserer Zeit, das Flugzeug, das Unterseeboot, das Luftschiff, lange vor ihrer Verwirklichung beschrieb, und vielleicht sogar den Anstoß zur Schaffung mancher technischer Errungenschaften gab, soll nunmehr in Amiens ein Denkmal in Form eines Jules-Verne-Museums erhalten. Vor 75 Jahren hat dieser phantasievolle Schriftsteller sein erstes Buch veröffentlicht; jetzt wird dieses Museum den Versuch machen, die von seiner Einbildungskraft geschaffenen Dinge bildlich darzustellen. Weiterhin soll es die Erstausgaben aller Werke Verne's enthalten, von „Zwanzigtausend Meilen unter dem Meere“ bis zu „Michael Strogoff“ und „Die Reise um die Welt in achtzig Tagen“. Jules Verne ist zwar in Nantes geboren, lebte aber lange Jahre in Amiens und schrieb hier die meisten seiner Bücher.

(Händel-Museum in London?) Englische Musikfreunde erwägen zur Zeit den Plan, ein Händel-Museum in London zu gründen. Man will hiezu das Haus Brook-Street 25 verwenden, in dem Händel 34 Jahre hindurch bis zu seinem Tode im Jahre 1759 gelebt hat. Es gibt in London noch eine große Zahl wertvoller Erinnerungsstücke, die in dem geplanten Museum vereinigt werden könnten. Allerdings wird nur ein Teil von ihnen erworben werden können, denn sie befinden sich heute teilweise in Privatbesitz. Die kostbarste Händel-Sammlung besitzt der englische König. Sie soll einen Wert von einer halben Million Pfund haben. Handschriften, Noten, Bilder, Briefe und andere Erinnerungen an Händel finden sich auch im Britischen Museum und im Fitzwilliam-Museum. Das Haus Händels stammt aus dem Jahre 1690. Sein jetziger Besitzer hat von der Stadt London einen auf 200 Jahre lautenden Pachtvertrag.

AUSSTELLUNGEN.

Düsseldorf. Galerie Alex. Vömel. Arbeiten von Paul Cezanne, Degas, Charles Hoguet, Lehmbruck, Menzel, Meunier, Edvard Munch, Sintenis, Slevogt, Utrillo, Vlaminck u. a.

Florenz. Pitti-Palast, Giotto.

Haarlem. Frans Hals-Museum. Bilder von Fr. Hals.

— Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller. Gedächtnisausstellung Lothar Bechstein.

— Galerie Helbing. Aus dem Nachlaß Prof. Dr. E. Arning (Hamburg): Skulpturen des 14. bis 18. J. und Gemälde aus anderem Besitz.

— Graphisches Kabinett Günther Franke. Zeichnungen, Aquarelle und Bilder aus dem Umkreis der Romantik.

Paris. Galerie Guy Stein. Alte Bilder, Zeichnungen und Aquarelle.

Ich suche:

Ostasiatische Kleinkunst, auch kleine Sammlung. Unter „China“.

Tauschverkehr mit Sammlern russischer Exlibris. Unter „Russia“.

Versteigerungskataloge aus der Zeit bis 1850. Chiffre „Auktionskataloge“.

Salzburg. Galerie Welz durch Welz und Dr. Kalir-Nirenstein, Inh. der „Neuen Galerie in Wien. Waldmüller.

Venedig. Palazzo Pesaro, Tintoretto.

Wien. Kunsthistorisches Museum. Ausstellung von Fälschungen.

AUKTIONEN.

16. und 17. September. **London.** Harmer, Rooke & Co. Briefmarken.

20. bis 22. September. **London.** H. R. Harmer. Briefmarken.

21. September. **Wien.** Albert Kende. Antike Wohnungseinrichtung aus Wiener Privatbesitz.

21. September, **Wien.** Dorotheum. Versteigerung einer Hannover-Briefmarken-Sondersammlung, zerlegt in 277 Teilposten.

24. und 25. September. **Wien.** Dorotheum. Versteigerung einer Wohnungseinrichtung im Hause Wien I., Biberstraße Nr. 14.

27. bis 29. September. **Berlin.** Paul Graupe. Sammlung Frau Emma Budge † (Hamburg). Gemälde, Farbstiche, Renaissance-Silber, Goldemalldosen, Porzellan, Majoliken, Bronzen, Textilien usw.

27. und 28. September. **London.** H. R. Harmer. Briefmarken.

30. September, 1. und 2. Oktober, **Wien,** Dorotheum. 133. große Auktion im Kaiser-Franz-Josef-Saal. Schönes Mobiliar, Klaviere, Luster, Gemälde, Aquarelle, Teppiche, Porzellan, Miniaturen, kunstgewerbliche Arbeiten usw.

7., 8. und 9. Oktober **Wien,** Dorotheum. Versteigerung einer Kunstsammlung samt Wohnungseinrichtung wegen Haushaltsauflösung in Wien I., Bösendorferstraße 7, 3. Stock, 8.

7. und 8. Oktober, **Hamburg,** Dr. Hauswedell. Bücher, Autographen, Graphik und Handzeichnungen.

11., 12. und 13. Oktober, **Wien,** Dorotheum. Große Sammlung von Goldmünzen verschiedener Länder, österreichische und deutsche Taler, französische Münzen, Medaillen, numismatische Literatur.

12. Oktober. **Amsterdam.** Mensing & Sohn. Moderne Gemälde und Aquarelle.

21., 22. und 23. Oktober. **München.** Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller. Kunstgewerbe aus der Sammlung Theo Stroefler (Nürnberg).

21., 22. und 23. Oktober. **Wien,** Dorotheum. 448. Kunstauktion. Kunstsammlung eines Wiener Großindustriellen und anderer Privatbesitz.

28. Oktober, **München,** Julius Böhler. Gemälde alter Meister, Plastik und Kunstgewerbe.

11., 12. und 13. November. **München.** Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller. Gemälde des 19. und 20. Jahrhunderts.

2. und 3. Dezember. **München.** Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller. Gemälde alter Meister, Möbel und Antiquitäten aus verschiedenem Besitz.

NEUE BÜCHER.

Raimund-Almanach. Im Auftrag der Raimundgesellschaft herausgegeben von Otto Zausmer. 172 Seiten, mit 8 Kunstdrucktafeln. In steifem Karton S 4.—, RM. 2.50. Innsbruck-Wien-München, Tyrolia-Verlag. — Nicht ein Literaturkundiger hat sich die Aufgabe gesetzt, ihrer zwölf haben von allen Seiten her Raimunds Persönlichkeit und sein Werk hier gedeutet: Hofrat Dr. Otto Rommel, Raimunds Vorgänger auf dem Alt-Wiener Volkstheater; Prof. Dr. Fritz Brückner, Der Schauspieler Ferdinand Raimund; Hofrat Dr. Karl Glossy, Raimund als Theaterdirektor; Dr. Alois Nagler, Der Volksdramatiker; Univ.-Prof. Dr. Alfred Orel, Raimund und die Musik; Hofrat Dr. Otto Stoeßl, Raimunds Charakter; Richard Smekal, Raimund und seine Landschaft; Dr. Gustav Pichler, Raimund im Ausland; Dr. Otto Rauscher, Raimund und sein Kreis; Dr. Franz Hadamowsky, Raimund und Nestroy; Dr. Otto Zausmer, Lebensfragen im Werk; Prof. Dr. Hans Nüchtern, Rede an Ferdinand Raimund. Die acht schönen Bildseiten geben mit Porträts, Wiedergaben der ersten Theaterzettel, mit Szenenbildern und Landschaftsdarstellungen schöne Ergänzungen zum Text.